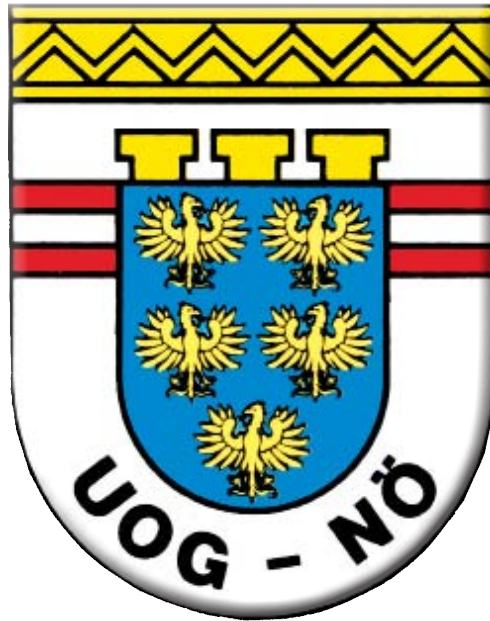


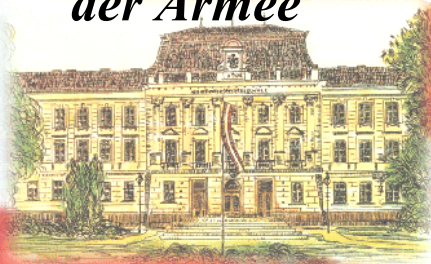
# Tätigkeitsbericht

Geschäftsjahr 2013/2014



## *Unteroffiziersgesellschaft NIEDERÖSTERREICH*

*Wir Unteroffiziere  
Herz, Hand und Seele  
der Armee*



*professionelle Basis  
militärischen Erfolges*



**Meine sehr geehrten Damen und Herren,  
liebe UO – Kameraden !**

Wie jedes Jahr wird auch über das abgelaufene Geschäftsjahr 2013/ 2014 ein Tätigkeitsbericht erstellt.

Das vergangene Geschäftsjahr stand ganz im Zeichen von einigen Neuwahlen in den Zweigvereinen, um jüngeren Kameraden Führungsverantwortung in der UOG/NÖ zu übertragen. Auch der Landesvorstand wird diesen Wechsel im Herbst 2014 durchführen und alle Funktionen zur Verfügung stellen.

Es freut mich, mit welchem Einsatz die meisten Zweigvereine ihre Vereinstätigkeit durchführen.

Hier möchte ich auch allen Kdt/DStLtr für die für uns so wichtige Unterstützung danken. Dieses gemeinsame Bemühen ist nicht Selbstzweck sondern stellt dem ÖBH in der Öffentlichkeit ein hervorragendes Zeugnis aus.

Dafür möchte ich mich vor allem bei Dir, werter UO - Kamerad für Deine aktive Mitarbeit in der UOG/NÖ bedanken und hoffe auch auf Deine weitere geschätzte Unterstützung für unsere Kameraden, sowie für unsere Gesellschaft.

*Euer Christian*

# UOG/NÖ HILFT EINEM UO KAMERADEN

Aufgrund eines schweren Unfalles eines unserer jungen UO Kameraden, stellte der Obmann des Zweigvereines AMSTETTEN einen Antrag um Unterstützung, welcher seitens der UOG/NÖ nach Rücksprache über die Umstände, sowie eines Vorstandsbeschlusses zu einer sehr raschen Unterstützungsaktion kam. An dieser Aktion beteiligten sich neben der UOG/NÖ, die Zweigvereine: GROSSMITTEL und

für die prompte Unterstützung. Ebenfalls erklärte sich der Zweigverein MAUTERN bereit, den Gewinn des Punschstandes in der Höhe von 1.300,--€ sofort dem Kameraden zu spenden.

Die UOG/NÖ wünscht Wm KREKSAMER alles Gute und hofft mit dieser Aktion den Schmerz ein wenig gelindert zu haben, zumindest finanziell. Ebenfalls wurde prompt im eigenen Verband für unseren Kameraden gespendet. Es



MISTELBACH, so dass der Obmann des Zweigvereines AMSTETTEN den jungen Kameraden rasch und unbürokratisch einen Scheck in der Höhe von 1.000,-- € überreichen konnte. Hier nochmals allen Zweigvereinen ein herzliches Dankeschön

ist schön, wenn man Kameraden helfen kann. Ein herzliches Dankeschön dem Kader des JgB 12, in AMSTETTEN.

# NEUWAHL IM ZWEIGVEREIN HORN

Am 14.12.2012 fand die Vollversammlung der UOG/NÖ Zweigverein HORN statt. Die Begrüßung wurde durch den scheidenden Obmann Vzlt HELWIG Michael durchgeführt. Vor dem ausführlichen Bericht des Obmanns wurde die Beschlussfassung der Tagesordnung einstimmig angenommen. Als Punkt 6 stand auf der Tagesordnung die Neuwahl des Vorstandes. Zu diesem Zweck übergab der scheidende Obmann den Vorsitz an den Präsidenten der UOG/NÖ Vzlt MARTIN Christian. Der Präsident bedankte sich beim gesamten Vorstand für die geleistete Arbeit und führte anschließend die Wahl durch, welche einstimmig angenommen wurde. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Obmann: OStWm ANGENBAUER Christian  
Obmann Stv: OWm HONEDER Rudolf  
Schriftführer: Vzlt KAINZ Andreas  
Kassier: OStv BARTH Reinhard  
Beisitzer 1.Kp: OStWm MÜLLAUER Rainer  
Beisitzer 2.Kp: Vzlt WAGNER Johann  
Beisitzer BVS: OStWm PILS Jürgen

Nach der durchgeführten Neuwahl fand ein Rückblick mit Fotos und kurzem Film vom vergangen Vereinsjahr statt. Der Zweigverein HORN ist sehr aktiv. Zum Beispiel unterstützte der Zweigverein HORN die „Sunny Kids“ (das sind Schüler der Sonderpädagogischen Zentren Horn und Eggenburg) finanziell bei der Aufnahme einer Musik CD.



# BALL DER UNTEROFFIZIERE 2013

Am zweiten Februar veranstaltete die Unteroffiziersgesellschaft (UOG) Allentsteig zum dritten Mal den



Ball der Unteroffiziere im Stadtsaal der Stadt Waidhofen an der Thaya.

Nach den Eröffnungsworten des Obmanns der UOG, Vizeleutnant Alfred Eipeltauer, begrüßte dieser als militärische Höchstanzwesenden den Kommandanten des Aufklärungs- und Artilleriebataillons 4, Herrn Obstlt Reinhard Lemp und von ziviler Seite den Bürgermeister der Stadt Waidhofen an der Thaya, Herrn Bundesrat



Kurt Strohmayer-Dangl. Weiters durfte

der Obmann den Präsidenten des NÖ Roten Kreuzes, Herrn ÖR Willibald Sauer, und Abordnungen der Freiwilligen Feuerwehr und des Bürgerkorps Waidhofen am Ball begrüßen. Für die musikalische Umrahmung des Balls sorgte die Tanz- und Unterhaltungsband „The Heartbreakers“. Diese unterhielten die Gäste mit abwechslungsreicher Tanzmusik.



Für das leibliche Wohl im Saal war der ansässige Wirt zuständig. Die UOG sorgte



im Untergeschoß mit einer Vinothek und einer Bar für gemütliche Stimmung. Um Schlag Mitternacht wurden eine Vielzahl von Tombolapreisen verlost. Diese wurden von Firmen gespendet, die der UOG sehr freundlich gesinnt sind. Als Glücksfee stellte

## BALL DER UNTEROFFIZIERE 2013

sich die Lebensgefährtin von Herrn Obstlt Lemp, Frau Mag. Dr. Isabella Benischek zur Verfügung. Den Hauptpreis, ein Saugroboter sowie vier Gutscheine im Wert von € 360,



gewann Herr OStWm Robert Auer vom AAB 4. Aber auch der Bürgermeister der Stadt Waidhofen konnte sich über Preise freuen und musste gleich zweimal auf die Bühne. Nach der Tombola erwartete das Publikum ein ganz besonderer Programmpunkt. Der Auftritt des mittlerweile sehr bekannten



Bauchredners „Tricky Niki“. Dieser brachte mit seiner Darbietung annähernd alle Gäste im Saal zum herzhaften Lachen. Durch die Einbindung des Publikums wurden wirklich

alle Gäste von der Vorstellung mitgerissen.



Aus den Rückmeldungen der Ballbesucher konnte man vernehmen, dass der Ball der Unteroffiziere auch in diesem Jahr, trotz geringerer Besucherzahl, wieder eine sehr gelungene Veranstaltung war.



Text:  
OWm Gerald Grestenberger, UO ÖA AAB 4

# Auszeichnungen/ Ehrungen

Folgende Auszeichnungen/ Ehrungen wurden im Zuge der Vollversammlung am 18.10.2012 verliehen:

## Ehrenschild der UOG/NÖ:

OStWm	ROGNER	Andreas	Zweigverein ALLENTSTEIG
StWm	FITZINGER	Klaus	Zweigverein ALLENTSTEIG
StWm	GRAMMEL	Thomas	Zweigverein ALLENTSTEIG
StWm	ROSENKRANZ	Thomas	Zweigverein ALLENTSTEIG
Vzlt	KOVAR	Herbert	Zweigverein ALLENTSTEIG
Vzlt	KALTENBACHER	Werner	Zweigverein ALLENTSTEIG
OStWm	STEINER-KAINZ	Markus	Zweigverein ALLENTSTEIG
Wm	POLT	Gerald	Zweigverein ALLENTSTEIG
StWm	DANGL	Franz	Zweigverein ALLENTSTEIG

## Verdienstmedaille BRONZE:

Vzlt	MOSTBÖCK	Franz	Zweigverein ALLENTSTEIG
Vzlt	WITZMANN	Gerhard	Zweigverein ALLENTSTEIG
Vzlt	ZOTTL	Walter	Zweigverein ALLENTSTEIG
OStWm	MÜLLAUER	Andreas	Zweigverein ALLENTSTEIG
OStv	LEDERMÜLLER	Franz	Zweigverein ALLENTSTEIG

## Verdienstmedaille SILBER:

Vzlt	GRETZEL	Alois	Zweigverein ALLENTSTEIG
Vzlt	MUGLI	Paul	Zweigverein ALLENTSTEIG
OStWm	SCHWEIZER	Harald	Zweigverein ALLENTSTEIG
Vzlt	HARTNER	Martin	Zweigverein ALLENTSTEIG

## Verdienstmedaille GOLD:

Vzlt	WEIDENAUER	Josef	Zweigverein ALLENTSTEIG
Vzlt	ZULUS	Hubert	Zweigverein ALLENTSTEIG

## Verdienststern der UOG/NÖ:

Vzlt	POSCHKAMP	Gerhard	Zweigverein MELK
Vzlt	RIEGLER	Franz	Zweigverein MELK

## GENERAL ENTACHER IN DEN RUHESTAND VERABSCHIEDET

Wien, 22. März 2013 - Mit militärischen Ehren wurde General Edmund Entacher Freitagvormittag im Verteidigungsministerium in den Ruhestand verabschiedet. Mit Ende des Monats endet die Dienstzeit des Generalstabschefs und damit ranghöchsten Offiziers des Österreichischen Bundesheeres. „Volle Kraft voraus - volle Power“



In seiner Rede zum Festakt, zu dem neben einer Formation der Garde auch die gesamte Führungsriege des Heeres sowie Mitarbeiter aus dem Verteidigungsministerium angetreten waren, beschrieb General Entacher seine Laufbahn als „spannend und interessant“. Er habe in jeder seiner Positionen nach dem Motto „volle Kraft voraus - volle Power“ gehandelt. Entacher rückblickend: „Letztendlich zählen nur die Treffer. Und mit der Trefferlage bin ich sehr zufrieden.“

bezeichnete Entacher das Bundesheer als gut gerüstet. Die Weichen für die Zukunft seien gut gestellt. Er sei überzeugt, dass die gesteckten Ziele erreicht werden. Klug: „Verdienter und höchst anerkannter Offizier“

Von Verteidigungsminister Gerald Klug bekam der scheidende Generalstabschef eine Modellkanone überreicht. Als ehemaliger Kommandant einer Panzergrenadierbrigade, so Klug, komme für Entacher „nur Großkalibriges in Frage“.

Der Minister bezeichnete Entacher als „verdienten und höchst anerkannten Offizier“, mit dem er ein gutes Verhältnis habe. Klug und Entacher kennen sich bereits von früher, als der Minister noch bei der Metallergewerkschaft war und eine Partnerschaft mit dem Bundesheer bestand. Entacher bei Bundespräsident Fischer

Nach dem Festakt im Verteidigungsministerium hatte Generalstabschef Entacher noch ein Treffen in der Hofburg, wo er von

Bundespräsident Heinz Fischer das Große Silberne Ehrenzeichen mit dem Stern verliehen bekam.



Applaus für einen „verdienten Offizier“: Bundespräsident Heinz Fischer verlieh Entacher das Große Silberne Ehrenzeichen mit dem Stern.

Text u. Foto BMLVS



## ES IST UNS UNTEROFFIZIEREN EIN BEDÜRFNIS GEWESEN. UTL.: NAMHAFTE GELDSPENDE AN JUNGEN UO ÜBERGEBEN

Durch einen schweren Verkehrsunfall mit seinem geliebten Motorrad verlor Wachtmeister David Kreksamer, PAL-Gruppenkommandant beim Jägerbataillon 12 in Amstetten, den linken Unterschenkel. Diese Nachricht erteilte die Unteroffiziersgesellschaft NÖ/ZV-Mautern unmittelbar nach dem Unfall im Juni 2012. Präsident Vzlt Alfred



Fehringer informierte im Rahmen der UOG-Vollversammlung alle Mitglieder über diesen tragischen Unfall. Spontan meldete Vzlt Severin Ganglberger, ÖA-Chef der 3.PzGrenBrig, dass er auch heuer wieder einen Punsch- und Glühweinstand in der Adventzeit in der Raabkaserne organisieren wird. Ganglberger versprach den Erlös als finanzielle Unterstützung, Wm Kreksamer zur Verfügung zu stellen. Da der junge Kamerad sich am Unfalltag im Zeitausgleich befand blieb er auf den Kosten, für die auf ihn angepasste Prothese, sitzen. Der Punsch- und Glühweinstand lief ausgezeichnet und die UOG/ZV

Mautern organisierte zusätzlich eine kleine Feier anlässlich der Wintersonnenwende am 21.12.2012, welche von den Mitgliedern, Angehörigen, Freunden und Bekannten gut besucht war. So konnte Schlussendlich insgesamt ein Betrag von über € 1.300.- erwirtschaftet werden. Dieser Betrag konnte nun am 07. März im Beisein des Bataillonskommandanten, ObstltdG Mag. Sitzwohl Franz, von Vzlt Fehringer und Vzlt Ganglberger an Wm Kreksamer, in Amstetten übergeben werden. In einer kurzen Laudatio betonte ObstltdG Mag. Sitzwohl die ausgezeichnete Arbeit und den unbedingten Leistungswillen von Wm Kreksamer, der z.B. darauf bestand, in seiner Funktion als PAL-Gruppenkommandant, an der Verbandsübung im Februar 2013 teilnehmen zu können. Er ist trotz seiner Jugend ein Vorbild für alle und als Bataillonskommandant kann man sich glücklich schätzen, solche Mitarbeiter in den eigenen Reihen zu haben. Vzlt Fehringer und Vzlt Ganglberger erklärten unisono, dass es für ihn persönlich, aber auch für die Unteroffiziere der Raabkaserne Mautern ein Bedürfnis und eine Verpflichtung war, in dieser tragischen Geschichte helfend eingreifen zu können.

Ein Bericht der UOG NÖ/ZV-MAUTERN



Ergänzung zum NÖUO 01/13. Bei der Spende an Wm KREKSAMER hat sich ebenfalls der Zweigverein WEITRA beteiligt. Nochmals Besten DANK.

# NEUWAHL IM ZWEIGVEREIN ALLENTSTEIG!

Am 28.02.2013 fand die Vollversammlung der UOG/NÖ Zweigverein ALLENTSTEIG statt. Die Begrüßung wurde durch den scheidenden Obmann (Vzlt EIPELTAUER Alfred)



durchgeführt. Vor dem ausführlichen Bericht des Obmanns wurde die Beschlussfassung der Tagesordnung einstimmig angenommen. Anschließend folgten die Grußworte der Ehrengäste (stvKdt TÜPIA, stvKdt AAB 4, Präsident UOG/NÖ und die ÖBV). Unmittelbar vor dem gemeinsamen Mittagessen folgten zahlreiche Ehrungen/ Auszeichnungen. Nach



dem Mittagessen wurden die Ehrengäste verabschiedet und mit der Tagesordnung fortgesetzt. Als nächster Hauptpunkt stand auf der Tagesordnung die Neuwahl des Vorstandes, zu diesem Zweck übergab der scheidende Obmann den Vorsitz an den Präsidenten der

UOG/NÖ (Vzlt MARTIN Christian). Der Präsident bedankte sich



beim gesamten Vorstand für die geleistete Arbeit und führte anschließend die Wahl durch, welche einstimmig angenommen wurde. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:



Obmann:	OStWm FITZINGER Klaus
1.Obmann Stv:	Vzlt ZOTTL Walter
2.Obmann Stv:	StWm DANGL Franz
Kassier:	Vzlt WEIDENAUER Josef
stv Kassier:	OStWm SCHWEITZER Harald
Schriftführer:	Vzlt KOVAR Herbert
stv Schriftführer:	StWm TASTEL Markus
Sportreferent:	Wm SCHIDT Ronny
Pressereferent:	StWm GRESTENBERGER Gerald
Milizreferent:	OWm HÖBINGER Reinhard
Pensionistenvert.:	Vzlt (i.R.) EIPELTAUER Alfred

# IN MISTELBACH IST DER HASE LOS!!!

Am 02.04.2013 um 0900 Uhr veranstaltete der Zweigverein MISTELBACH zum 8.mal eine Osternestsuche für die Kinder der Mitglieder des Zweigvereines MISTELBACH (es



waren mehr als 48 Kinder und deren Eltern/Freunde). Um 0900 Uhr begrüßte der Obmann (MANZER Leopold, Vzlt) die Mitglieder und die Kinder zu dieser Veranstaltung. Da man den Osterhasen (ARZT Gerhard, OSTv) noch nicht gesehen hatte, begannen die Kinder mit dem Obmann diesen



zu rufen: „Osterhase, Osterhase,...“ und plötzlich war der Osterhase wie aus dem Nichts, mitten unter den Kindern. Dessen Augen, wurden immer größer. Jetzt ging der Osterhase von Kind zu Kind und begrüßte alle einzeln. Manchen Kinder war es nicht geheuer so einen „großen“ Osterhasen zu sehen. Anschließend

erhielten die Kinder vom Osterhasen mit Unterstützung vom Schriftführer (SCHUBERT Bernhard, Vzlt) eine Nummer und mussten sich auf die Suche der vorbereiteten Osternester machen. Nach ca. 15 min. hatten alle Kinder Ihre Nester gefunden und waren überglücklich über die



Aufmerksamkeiten des Osterhasen. Nun konnten sich auch die Eltern gemütlich zu einem Kaffee mit Kuchen begeben und einen gemütlichen Vormittag im Kreise der Kameraden verbringen. Hier



nochmals allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön, für die vorbereiteten Maßnahmen. Denn, ohne der vielen freiwilligen Helfern, wäre eine jede Veranstaltung nicht durchführbar.

## 25 JAHRE UOG/NÖ ZWEIGVEREIN MISTELBACH

Aus den verschiedensten Gründen konnte die Jubiläumsveranstaltung erst ein Jahr später, also am 08.05.2013 durchgeführt werden.



Der Vorstand hatte lange überlegt, wie man am besten ein 25 jähriges Bestandsjubiläum begeht und kam zu der einfachen sowie genialen Schlussfolgerung. Feiern wir einfach einen „Geburtstag“ für und mit unseren Mitgliedern.

Als Veranstaltungsort wurde das Garagengelände der Bolfraskaserne gewählt um gemeinsam zu Grillen und einen gemütlichen Abend im Kreise der Kameraden und deren Angehörige zu verbringen.



Als Gäste durfte der Zweigverein Mistelbach unter der Führung von Vizeleutnant MANZER (Obmann UOG/ MI) folgende Gäste: Major SELTENHAMMER (derzeitiger stellvertretenden Kommandant AAB3), Vizeleutnant MARTIN (Präsident der UOG/NÖ), Vizeleutnant TEINITZER

(Gründungsobmann), von der ÖBV Johann LACHMAYER (Partner der UOG/MI), Herta und Sandor HABSURG (Präsidentin vom Verein zur Förderung des Friedens) und natürlich alle Vereinsmitglieder und deren Begleitungen begrüßen.



Nach einer kurzen Begrüßung übergab der Präsident der UOG/NÖ dem Zweigverein Mistelbach ein Fahnenband zur Erinnerung an das 25 jährige Bestandsjubiläum sowie 50 Jubiläumszeitschriften für die Mitglieder als Präsent. Jetzt wurde es spannend, denn es folgte ein Multimedia Rückblick der letzten Jahre. Mit viel Spannung und Humor wurde dieser einzigartige Rückblick verfolgt. In der



Zwischenzeit war es Zeit sich zu stärken und mit vielen Freunden über die „gute alte Zeit“ zu plaudern. Es war einfach ein toller und gelungener Abend.

## WELCOME BEIM 25. SCHIESSWETTKAMPF

Sechs Nationen, etwa 300 Frauen und Männer kämpften in Völtendorf um die Medaillen. Freitag und Samstag veranstaltete die Unteroffiziersgesellschaft den



mittlerweile zur Tradition gewordenen 25. Internationalen Schießwettkampf. Gestartet wurde mit der Begrüßung durch Brigadier Günter Schiefert und Bürgermeister Peter Eisenschenk. Nach einer Stadtführung und dem Tiroler Abend benötigten die Abordnungen



und Ehrengäste Samstagnachmittag eine ruhige Hand. Schließlich ging es nach Völtendorf zum Schießbewerb und abends weiter zur Siegerehrung, die von Oberst Günter Schöpf, Erich Malacek, Markus Auinger, Christian Martin, Paul Kellermayr, Christian Höbarth, Karl Mayr und Franz Dam vorgenommen wurde. Beim VIP-Schießen hatte Karl Minich die Nase vorn und freute sich über ein bekömmliches Flascherl Wein.

Er ist keiner, der lange Reden hält – so

begrüßte Günter Schöpf, der stellvertretende Garnisonskommandant des Langenlebarner



Fliegerhorstes, die Gäste beim 25. Internationalen Schießen. Und frei nach dem Motto „In der Kürze liegt die Würze“ hat der Oberst das auch super hingekriegt. Und zwar in den Sprachen Englisch, Französisch, Slowakisch, Tschechisch, aber auch Niederländisch. Ja, da blieb so manchem der Mund offen stehen. Und dann kam – fast wie ein Kulturschock – unser lieber Karl Mayr, der in Vertretung des Tullner Bürgermeisters die rund 300 anwesenden Personen in seinem Dialekt – er kommt aus Langenlebarner – willkommen hieß. Und das machte ihm sichtlich so viel Freude, dass der Dolmetsch, der kurz versuchte die Übersetzung vorzunehmen, dieses Unterfangen



wegen der Schnelligkeit der von Mayr gesprochenen Worte sofort wieder beendete. Genau genommen war es egal, in welcher Sprache gesprochen wurde, denn an der freundlichen Gestik aller war die Freude über die rege Teilnahme beim Schießbewerb erkennbar!

## GOLDENE MEDAILLE FÜR VERDIENSTE UM DIE REPUBLIK ÖSTERREICH AN DEN PRÄSIDENTEN DER UOG/NÖ VERLIEHEN!

Der Kommandant der 3.PzGrenBrig (Bgdr Mag. Anton Wessely) hat im Auftrag der Präsidialkanzlei, Vizeleutnant Christian MARTIN für seine Verdienste als Präsident der Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich (UOG/NÖ), die goldene Medaille für Verdienste um die Republik Österreich am 01.Juli 2013 verliehen.

Wir gratulieren ihm sehr herzlich und freuen uns über diese besondere Anerkennung für sein Engagement um den militärischen wie auch den gesellschaftlichen Stellenwert des Unteroffizier (UO) im UO-Korps und auch innerhalb des österreichischen Bundesheeres, transparenter zu vermitteln.

Vzlt Christian MARTIN erhielt die goldene Medaille für Verdienste um die Republik Österreich. In seinen Amtsperioden als Generalsekretär der Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich (UOG/NÖ) von 2001 bis 2006 und anschließend als Präsident bis dato, hat er unermüdlich beigetragen die Werte des Unteroffizieres öffentlich präsent zu machen.

Die hohe Auszeichnung der Republik Österreich nimmt er mit Freude und Dankbarkeit an, Vizeleutnant Christian MARTIN, versteht diese Ehrung als Auftrag, seine Verantwortung für die Unteroffiziere in Niederösterreich weiterhin bestmöglich wahrzunehmen.



## EINZIGARTIGE UNTERSTÜTZUNG

Allentsteig, 04. Oktober 2013. Soldaten wurden durch das Österreichische Schwarze Kreuz (ÖSK) für ihre Hilfe bei der Revitalisierung des Soldatenfriedhofs geehrt. In Niederösterreich wurde nach den beiden Weltkriegen für jedes



Die angetretenen Soldaten während der Ansprache von  
Obst Josef Fritz

Landesviertel ein Sammelfriedhof errichtet. Diese befinden sich in Retz (Weinviertel), Oberwöbling (Mostviertel) und Blumau (Industrieviertel). Für das Waldviertel wurde der Standort Allentsteig ausgewählt wo 3900 Tote der ehemaligen Deutschen Wehrmacht beerdigt wurden. Diese Gedenkstätten sollen immerwährend und mahnend an die tausenden



v.l. Mjr Konstantin Oberleitner, OStWm Franz Dangl, Ing. Otto Jaus, Obst Josef Fritz, Vzlt Walter Zottl

Kriegstoten erinnern und zur Erhaltung und Festigung des Friedens beitragen. Dem ÖSK als Verein mit Sitz in Wien obliegt die würdige Errichtung und Fürsorge der

Kriegsgräber der beiden Weltkriege. Da die Kriegsgräberpflege sehr kostenintensiv ist, hat die Unteroffiziersgesellschaft (UOG) Allentsteig beschlossen, die Revitalisierung mit Unterstützung der Dienststellen TÜPL Allentsteig und Aufklärungs- und Artilleriebataillons 4 durchzuführen. Nach einer Reinigung der Grabsteine durch die Feuerwehr des Truppenübungsplatzes Allentsteig wurden die Inschriften der tausenden Gräber in mühsamer Handarbeit durch die Soldaten erneuert.

Bei der Ehrung am Freitag wurde vom Landesgeschäftsführer des ÖSK, Ing. Otto Jaus, unmissverständlich festgehalten, dass es solch eine Unterstützungsleistung in seiner langjährigen Tätigkeit beim Schwarzen



Bei der Verleihung der Urkunden. V.l. Obst Josef Fritz, Mjr Konstantin Oberleitner, OStv Günther Lechner, Ing. Otto Jaus

Kreuz noch nie gab und einzigartig sei. Er dankte allen Helfern und überreichte im Anschluss mit Oberst Josef Fritz und Major Konstantin Oberleitner Urkunden an die angetretene Truppe. Nach den erfolgten Maßnahmen erstrahlt der Soldatenfriedhof

in Allentsteig wieder in neuem Glanz und ist für die Öffentlichkeit zugänglich.

Text & Bild: OWm Gerald Grestenberger

# 50. GENERALVERSAMMLUNG DER ÖUOG



Vom 25. bis 27. September fand in Mils und Innsbruck in Tirol, die 50. Generalversammlung der Österreichischen Unteroffiziersgesellschaft statt. Höhepunkt der diesjährigen Versammlung war sicherlich der große Festakt am Abend des 25. September in Innsbruck. Vor der eindrucksvollen Kulisse des Landhauses am Eduard-Wallnöfer-Platz marschierte eine imposante militärische Formation auf. Neben der Militärmusik Salzburg wurde die angetretene Truppe von einer Ehrenformation der 6. Jägerbrigade, Fahnenabordnungen der Landesorganisationen sowie der Traditionsverbände und von der



Schützenkompanie aus Thaur gebildet. Das Kommando führte der Tiroler Vzlt Paul Feistenauer. Die donnernde Salve der Schützenkompanie gab der Aufführung des Großen Österreichischen Zapfenstreiches

einen ganz besonderen Charakter. Eine große und prominente Anzahl an Ehrengästen gab diesem Festakt eine nachdrückliche Art der Verbundenheit und Wertschätzung. Neben dem Tiroler

Landeshauptmann Günther Platter und dem Chef des Generalstabes, General Othmar Commenda, waren auch der Kommandant der Streitkräfte, GenLt Franz Reißner, sowie zahlreiche Militär- und Truppenkommandanten aus ganz Österreich der Einladung gefolgt. LH Platter unterstrich vor allem die Rolle der Unteroffiziere im Österreichischen Bundesheer als Herz, Hand und Seele. General Commenda ging auf die Planungen in der UO-Ausbildung ein. Seine persönliche Prägung durch



Unteroffiziere schilderte GenLt Reißner in seinen Grußworten. Beim anschließenden Empfang im Tiroler Landhaus wurden noch Erfahrungen und Erkenntnisse beleuchtet und

ausgetauscht.

Es wurde jedoch nicht nur zelebriert. Davor und danach wurden in reichlichen Stunden Sitzungen und Vorträge abgehalten. Am Beginn der Versammlung stand traditionell das Gedenken an



die verstorbenen Kameraden. Die Tätigkeitsberichte der Vorstandsmitglieder



und Allgemeines aus der Gewerkschaft und der Personalvertretung. Am Abend des zweiten Tages überraschte das Organisationsteam um Tirol-Präsident Vzlt Erich Stor und vor allem ÖUOG-Ehrenpräsident Franz Hitzl die Teilnehmer der GV mit einem zünftigen Tiroler Abend, der wohl noch lange in Erinnerung bleiben wird. Als Fazit und Ergebnis bleiben, neben der perfekten Organisation der GV der Tiroler Kameraden, einerseits viele Informationen, Anregungen und Vereinbarungen in den ausführlich

sowie der Landesorganisationen informierten über die Vereinstätigkeiten und Aktivitäten, auch über die UOG hinaus. Erster Vortragender war Bgdr Mag. Peter Grünwald, Kommandant der 6. Jägerbrigade. Ihm war sehr wichtig die Botschaft weiterzugeben, dass ganz besonders das UO-Korps in der schweren Zeit der Unsicherheit die Last des Dienstes trug und die Ausbildung und der Dienst in vollem Umfang und ohne Abstriche durchgeführt wurden. Sein Vortrag beinhaltete die Optimierung des Wehrdienstes und dessen Umsetzung in der 6. JgBrig sowie die Ausbildungsinitiative der EU in der Gebirgskampfausbildung. Als weiterer Vortragender informierte Oberst Hans Schröpf, Vorsitzender des Fachausschusses Tirol, über Aktuelles



geführten Sitzungen und die interessanten Vorträge sowie der imposante Festakt im Gedächtnis. Andererseits konnte vor allem auch die Kameradschaft und Zusammenarbeit wieder vertieft und ausgebaut werden.



# ÖSTERREICHISCHE UNTEROFFIZIERE PRÄGEN DIE A.E.S.O.R. - SPORTWETTKÄMPFE



Gold in der Seniorenklasse und Nationenwertung, Silber in der allgemeinen Klasse In der Zeit von 06. bis 10. Juli 2011 fanden in TOLEDO (Spanien) die internationalen Militärwettkämpfe der Vereinigung der europäischen Unteroffiziere (A.E.S.O.R.) statt. Diese Wettkämpfe werden in der Heimat des jeweiligen

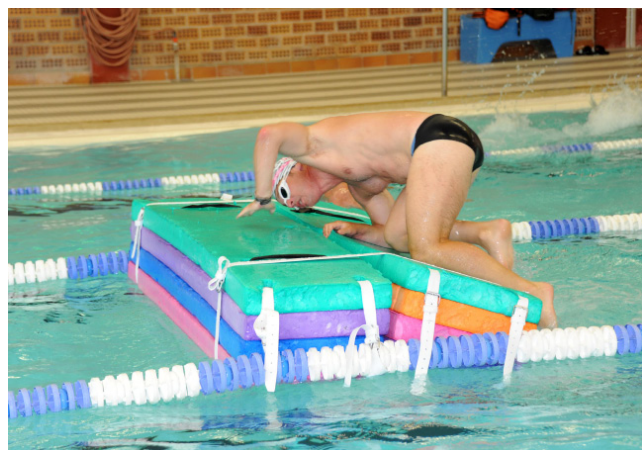


A.E.S.O.R. Vorstandes alle zwei Jahre durchgeführt. Bei dieser militärsportlichen Betätigung soll die physische und psychische Leistungsfähigkeit der Unteroffiziere demonstriert werden. Die Unteroffiziere kommen aus 14 Nationen. Dabei sind folgende Disziplinen innerhalb von 24 Stunden zu absolvieren:

- Präzisionsschießen Sturmgewehr (200 Meter)**
- Präzisionsschießen Pistolen (25 Meter)**
- Schießen nach körperlicher Belastung**
- Hindernisbahn**
- 50 Meter Hindernisschwimmen**
- Orientierungslauf**
- 8000 Meter Geländelauf**
- Handgranatenwerfen**

Der Startschuss der Wettkämpfe erfolgte am Freitag den 08. Juli 2011 mit dem Lauf auf der Hindernisbahn. Anschließend fanden die Schießbewerbe statt. Bei Durchschnittstemperaturen um 34° Celsius fand um 21.00 Uhr noch der 8000 Meter Geländelauf statt. Dieser erste Wettkampftag war die Grundsteinlegung für den Erfolg bei diesen Sportwettkämpfen. Unsere Teilnehmer motivierte der Gedanke, dass sie wieder die Chance hatten, ganz oben auf dem Podest zu stehen.

Der zweite Wettkampftag begann mit dem Handgranatenwerfen, gefolgt vom Orientierungslauf und dem abschließenden Hindernisschwimmen.



Dieses Hindernisschwimmen war für unsere Starter das größte Handicap. Den möglichen Sieg vor Augen, gab jeder aus dem österreichischen Team weit mehr als 100% ihrer Leistung.

Dieser Einsatz unserer Athleten lohnte sich.



Die österreichischen Unteroffiziere wurden bei der Siegerehrung als Europameister und Goldmedaillengewinner in der Seniorenklasse



und Nationenwertung sowie in der allgemeinen Klasse als Silbermedaillengewinner gefeiert. Goldmedaillengewinner und Europameister in der Seniorenwertung wurden Vizeleutnant Jörg



Unterlass vom Führungsunterstützungsbataillon 1, Vizeleutnant Manfred Tischberger vom Panzerstabsbataillon 3 und Offiziersstellvertreter Heinz Apföler vom Panzerstabsbataillon 4.



Mit der Silbermedaille in der allgemeinen Klasse konnten Oberstabswachtmeister Andreas Müllauer, Wachtmeister Rene Glashüttner und Wachtmeister Andreas Binder hinter Deutschland die Heimreise nach Österreich antreten. Durch die erbrachten Spitzenleistungen in den einzelnen Disziplinen konnten unsere Athleten bei der Siegerehrung auch die Goldmedaillen in der Nationenwertung in Empfang nehmen. Wir gratulieren allen unseren



Teilnehmern und sagen Danke für die Bereitschaft der Teilnahme an den Sportwettkämpfen.

Die UOG/NÖ ist stolz so motivierte Wettkämpfer zu haben, **DANKE:**

Allgemeine Klasse:

- 1. Platz: OStWm MÜLLAUER Andreas
- 3. Platz: StWm STAMPFER Andreas  
Wm RICHTER Matthias
- 8. Platz: StWm FEICHTINGER Michael

Veteranenklasse:

- 1. Platz: Vzlt TISCHBERGER Andreas

# FÜHRUNGSWECHSEL NACH 20 JAHREN AN DER SPITZE DER UOG/NÖ ZWEIGVEREIN MAUTERN

## Vizeleutnant i.R. Alfred Fehringer übergibt an Vzlt Johann Hirsch.

Am Mittwoch, den 30. Oktober 2013, wurde im Beisein von Bürgermeister Armin Sonnauer und Oberst Franz Langthaler, den derzeitigen Brigadekommandanten der 3. Panzergrenadierbrigade, die Vollversammlung der Unteroffiziersgesellschaft Zweigverein Mautern in der Raabkaserne abgehalten. Der langjährige Präsident Vzlt Alfred Fehringer übergab seine Agenden an Vzlt Johann Hirsch.



Zum neuen Geschäftsführenden Obmann wurde StWm Roman Ratzinger gewählt. In ihrem Amt blieben Kassier StWm Günter Krennstetter und Schriftführer Vzlt Peter Firlinger.

Vzlt Rupert Stöller erhielt als sichtbares Ehrenzeichen der UOG NÖ den „Verdienststern der Unteroffiziersgesellschaft NÖ“. Altpäsident Vzlt Alfred Fehringer und Vzlt Rudolf Kolb wurden vom aktiven Unteroffiziersstand in den Ruhestand verabschiedet.

## An den Erfolg angeknüpft - Unteroffiziere luden zum Ball

Waidhofen/Thaya, 22.02.2014. Im Ambiente des Stadtsaals veranstalteten die Unteroffiziere der UOG Allentsteig zum vierten Mal den Ball der Unteroffiziere.



Mit einer Besucherzahl von zirka 400 Gästen war der Ballsaal bestens gefüllt. Nach der Begrüßung wurde der Ball durch den stellvertretenden Obmann, Vzlt Walter Zottl eröffnet. Unter den Festgästen durfte man den Kommandanten des Aufklärungs- und Artilleriebataillons 4, Obstlt Reinhard Lemp mit Lebensgefährtin Mag. Dr. Isabella Benischek, sowie in Vertretung des Kommandanten des Tüpl Allentsteig, Obstlt Julius Schlapschy begrüßen. In Vertretung des Landeshauptmannes von NÖ durfte man Herrn Abg. z. BR Ing. Eduard Köck willkommen heißen.



Stellvertretend für die regionale Politik waren die Abg. z. NR Martina Diesner-

Wais sowie Abg. z. NR Werner Groß anwesend. Auch freute man sich sehr über den Besuch von Partnern und befreundeten Organisationen und Vereinen, wie Rotes Kreuz, vertreten durch Präsidenten Willibald Sauer, ÖKB, Bürgerkorps und Freiwillige Feuerwehren. Für beste musikalische Unterhaltung sorgten die „Clarks“. Um Schlag Mitternacht führte die Wild Jumpers Line Dance Group eine Vorstellung auf bei der sie das Publikum in ihren Bann zogen und zum Mitmachen animierten. Als besonderes Highlight wurden auch in diesem



Jahr wieder tolle Tombolapreise verlost. Der Hauptpreis, ein Flachbildfernseher, ein Gutschein für einen Urlaub am Bauernhof und eine dazu passende Reisetasche im Wert von € 580,- wartete auf seinen Gewinner. Das Glück war auf der Seite von Herrn StWm Jürgen Latzenhofer vom AAB 4. Der Erfolg der diesjährigen Veranstaltung weist auf eine Weiterführung dieser in den nächsten Jahren hin.

OWm Gerald Grestenberger



Bei der Mitternachtseinlage der Wild Jumpers wurde das Publikum zum Mitmachen animiert



## WAHLSPRUCH DER UNTEROFFIZIERE

